



ZWOI KULLSCHWARZE RAPPLI



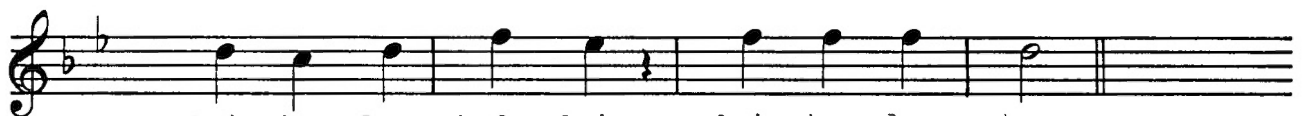
Zwoi kull-schwarze kapp-li, a je-der an Stern ja,



dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho und an



an-dern sei Moidl, kannt aa die Mei wern ja,



dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.

Wenn d' Deichselkett'n klappert, mei Hengstla su schreit ja,
dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.
Dou hört mi mei Moidl dreiviertel Stund weit ja,
dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.

Drei Stund übers Wasser, drei Stund übern See ja,
dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.
Drei Stund zu man Moidl, koi Fouß tout mer wäih ja,
dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.

Gäih über d'gräi Wiesn, gäih über's lang Groos ja,
dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.
Wenn ander Leit schloufa, gäih i zu mein Schotz ja,
dri-ho-la hol-dri, dri-ho-la-ho.

Liedblatt von Erwin Zachmeier (Beratungsstelle für fränkische Volksmusik, 1978-1991)